https://blz.li/2tfr

LeineBlitz
blitzschnell informiert

ABSAGE DES TRADITIONELLEN FSV-VOLKSRADFAHRENS

Veröffentlicht am 29.04.2020 um 14:05 von Redaktion LeineBlitz

Das überrascht nicht: Die FSV Sarstedt hat ihr 41. Volksradfahren am 24. Mai abgesagt. Ebenfalls gestrichen wurde bereits - wie berichtet - durch die Stadt Sarstedt sowie den Landkreis Hildesheim die Aktion Stadtradeln. Das soll im September nachgeholt werden. Aber es gibt für den 24. Mai eine Alternative: die Strecke des 41. Volksradfahrens auf eigene Faust abzuradeln.. Das FSV-Organisationsteam des 41. Volksradfahrens mit den Hauptakteuren Dieter Schmidt, Willy Wirtz und Wolfgang Jäckel streicht zähneknirschend das Volksradfahren für das Jahr 2020. Ursprünglich war das 41. Volksradfahren für den 24. Mai gleichzeitig als Auftaktveranstaltung für das Stadtradeln und somit als das große gemeinsame Rad-Ereignis mit der Stadt Sarstedt und dem Landkreis Hildesheim vorgesehen. Auf Grund der Corona-Pandemie fallen nun beide Veranstaltungen an dem Termin aus. Damit nicht alle bisherigen umfangreichen Vorbereitungen für das 41. Volksradfahren gänzlich für die Katz gewesen sind, haben die Organisatoren eine spontane Idee ebenso kurzfristig in die Tat umgesetzt. Unter dem Motto "Wo Schatten ist, scheint bekanntlich auf der anderen Seite immer die Sonne". Kurzum wurde die ursprünglich als Gemeinschaftsveranstaltung geplante Radwandertag in die Region Hannover über die Laatzener Ortsteile Gleidingen, Rethen, Ingeln/Oesselse in der Streckenführung modifiziert und schon war die "Anti Corona Tour in den Frühling" geboren. Alle Radfahrbegeisterten haben nunmehr die Möglichkeit, stattdessen mit ihrer Familie oder als Einzelpersonen die Tour des 41. Volksradfahrens nun auf eigene Faust zu erradeln.Dazu sind die FSV-Organisatoren am vergangenen Wochenende bei Sonnenschein und starkem Gegenwind sowie natürlich immer mit dem gegenseitigen gebührenden Abstand, kräftig in die Pedale getreten, um die geplante Strecke selbst abzufahren. Daraufhin folgte der noch nötige Feinschliff in der Streckenplanung. Die Streckenführung ist größtenteils flach ausgelegt. Lediglich zwei kleine Steigungen waren zu absolvieren, die aber daran anschliessend mit zügigen Abfahrten belohnt werden. Je nach Lust und Laune, kann jeder die insgesamt 25 Kilometer umfassende Strecke nach dem Streckenplan und Streckenbeschreibung in gut zweieinhalb bis drei Stunden absolvieren. Das Streckenprofil und die detaillierte Streckenführung kann unter der Homepage www.fsv-sarstedt.de unter der Rubrik Volksradfahren als pdf-Datei heruntergeladen werden.

Willy Wirtz, Wolfgang Jäckel und Dieter Schmidt, die Organisatoren des FSV-Volksradfahrens, mussten die diesjährige Tour absagen.